

Two Friends in Space of Time

Hörspiel-Drehbuch

(c) 2010 Martin Hommer, Fabian Hennecke, Sara Streng

Ludwig-Maximilians-Universität München,

Institut für Informatik,

LFE Medieninformatik

Frei unter einer Creative Commons Attribution-Lizenz (CC-BY)

Personen

Erzähler, Max, Leila, Guybrush, Röchelieu

Wie alles begann

[Metallisches Klappern, Klacken, kleinere elektrische Blitze]

Erzähler *[Geräusche im Hintergrund noch hörbar]*: Alles begann in einem ganz normalen Zimmer, als sich zwei Freunde eines Nachmittags trafen um ihrer Lieblingsbeschäftigung nachzugehen: Ihrem Computer...

Leila *(genervt)*: Komm schon Max, lass uns die Kiste jetzt bitte wieder anschließen, damit wir endlich anfangen können!

Max *(eifrig)*: Warte noch kurz, ich muss nur noch das eine Ding hier anschließen... dann den Raid-Verbund aktivieren... und *dann* noch die Wasserkühlung...

Leila: *(stöhnt)*

[erneutes Klappern, Klacken, Funken]

Erzähler: Max setzte eifrig seine Arbeit fort. Bis auf einmal...

Max *(erstaunt)*: LOL, Leila schau mal, was ist das denn für ein Kabel hier?

Leila *(auf einmal interessiert)*: Komisch, so ein Ding habe ich ja noch nie gesehen. Warte mal...

Erzähler: Leila rückte näher an Max heran, beide steckten ihre Köpfe in das Gehäuse hinein.

Leila: Das kommt vom Netzteil...

[Lüfter fahren hoch, werden immer lauter und schneller, Piepstöne]

Erzähler *[Geräusche im Hintergrund noch hörbar]*: Als Max neugierig an dem Kabel zog, begann der Rechner auf einmal Geräusche von sich zu geben, so als ob er irgendwie gestartet wurde...

Max *(erschrocken)*: WTF?!? Das Ding steckt doch gar nicht am Strom!

[Lüfter laufen nun extrem schnell, lautes Rütteln, metallisches Scheppern, Blitz- und Piepsgeräusche]

Erzähler: Plötzlich begann alles zu blinken, Blitze zuckten aus dem Gehäuse, der Computer begann sich zu bewegen und zu wackeln... und auf einmal – ohne dass sie sich versahen – wurden die beiden Freunde in ihren Computer gezogen...

[Warp-Effekt, ein Knall, dann eine kurze Stille]

Erzähler: Max, Leila und ihr Computer waren plötzlich verschwunden.

Tief in der Karibik

[Umgebungsgeräusche, werden lauter: Dschungelgeräusche, Affen, Brandung in der Ferne]

Leila (*verwirrt*): Wo... wo sind...???

Erzähler [*Geräusche leise noch hörbar*]: Die beiden Freunde fanden sich auf einem Trampelpfad auf einer karibischen Insel wieder, neben ihnen lag ihr Computer. Es war Nacht auf der Insel aber der Mond schien hell. In der Ferne waren Lichter zu sehen und eine leise Brandung zu hören.

Max (*verwirrt*): Was ist denn jetzt passiert? Und *wo* zur Hölle sind wir hier?

Leila: Was... was *machen* wir hier?

[kurze Stille]

Max: Schau mal, da vorne ist Licht. Vielleicht sollten wir da mal hin gehen...

Erzähler: Die beiden nahmen ihren Computer und gingen den Pfad in Richtung des Lichtes entlang. Der Pfad endete an einem Steg, an dem ein großes Schiff lag. Es waren gedämpfte Stimmen zu hören.

[gedämpfte Stimmen und Fechtgeräusche]

Max: Da sind Leute auf dem Schiff... Mhm, vielleicht können die uns weiterhelfen!?

Erzähler: Die beiden Freunde betraten das Schiff, sahen sich um und entdeckten zwei seltsame Gestalten mit Säbeln in den Händen.

Röchelieu (*aggressiv*): Ist der Blick in den Spiegel, nicht jeden Tag für dich eine Erniedrigung?

Guybrush (*zögerlich*): In Formal... äh... Formal... dehyd?... äh...

Leila (*erstaunt, leise*): Ich glaub ich spinn, das sind doch Guybrush und Käpt'n Röchelieu! Wir... wir sind doch wohl nicht auf...

Max (*leise*): Monkey Island!

Leila (*leise*): Aber Guybrush weiß die richtige Antwort auf Röchelieu's Attacke nicht... Warte...

Leila (*ruft laut*): In Formaldehyd aufbewahrt trägst du bei zu meiner Erheiterung!

[kurze Fechtgeräusche]

Röchelieu (*verdattert*): Äh... wie... was?? (*böse*) Wer seid ihr denn?

Erzähler: Röchelieu wendet sich von Guybrush ab und geht ein paar Schritte auf die beiden Eindringlinge zu...

Röchelieu (*selbstsicher*): Es mit mir aufzunehmen, gleicht einer Odyssee!

Max (*mit tieferer Stimme*): Ich könnt es tun, hättest du nur ein Atemspray.

[kurze Fechtgeräusche]

Max (*flüstert zu Leila*): Hey, jetzt drehen wir den Spieß doch mal um...

Leila (*flüstert zu Max*): Ok, lass mich mal...

Leila (*laut, frech*): Ich lass dir die Wahl: erdolcht, erhängt oder guillotiniert?

Erzähler: Und so ging das einige Minuten hin und her. [*leise Wortgefechte und Fechtgeräusche im Hintergrund*] Käpt'n Röchelieu gelang es jedoch, die beiden Freunde immer weiter in Richtung der Planke zu drängen...

Röchelieu (*lacht angriffslustig*): Hahaa!

Erzähler: Doch kurz bevor Max und Leila über Bord gedrängt wurden, fiel Max das mysteriöse Kabel wieder ein, und er zog daran...

[Lüfter fahren hoch, werden wieder lauter und schneller, Piepstöne, Blitzgeräusche...]

Warp-Effekt und ein Knall]

Wild Wild West

[Umgebungsgeräusche, werden lauter: Wind, Westernmelodie, leise Pferdegeräusche]

Erzähler: Leila und Max fanden sich nun in den staubigen Wüsten des Wilden Westens wieder. Und auch dieses Mal schien man hier fern der Gegenwart zu sein...

[leises Indianergeheul]

Erzähler: Am Horizont tat sich plötzlich eine große dichte Staubwolke auf, die immer näher kam. Es waren Indianer. *[Galoppiergeräusche werden lauter]* Dann löste sich einer der Reiter aus der Wolke hinaus, es war der Häuptling des Indianerstammes.

[erneutes Indianergeheul, dann fliegen zwei drei Pfeile an ihnen vorbei]

Leila (erregt): Hey! Die schießen auf uns, was geht denn hier eigentlich ab?!?

Max (ängstlich, zittrige Stimme): Langsam krieg ich echt Angst, was soll das alles hier?

Leila: Weiß ich auch nicht. Aber mit unseren Sprüchen von eben kommen wir *hier* nicht weiter...

Max (weinerlich, hysterisch): AAAAAHHHHH! Der Typ kommt auf uns zu!!

Erzähler: Der Indianerhäuptling ritt energisch auf die beiden zu, sprang kurz vor ihnen von seinem Pferd und zog seinen Tomahawk. Max blieb wie versteinert stehen.

Leila (hastig): Los Max, komm schon, wir müssen hier weg!

Erzähler: Leila sprang zum Computer und zog...

[Warp-Effekt und ein Knall]

Im Dschungel

[Umgebungsgeräusche: erst nur Urwald, dann lautes Dinosauriergeschrei]

Leila: Öhh... und wo-

Max (geschockt, fällt Leila ins Wort): DINO – SAU - RIER...

[Warp-Effekt und ein Knall]

Back Home?¹

[Stille]

Erzähler: Die beiden Freunde waren (scheinbar?) wieder in ihrem Zimmer und schauten sich verdutzt aber vor Allem erleichtert an. Ihr Computer neben ihnen qualmte.

Open End

[Abspann-Musik]

¹ Default-Ende. Soll erweitert werden (ca. 20 bis 30 Sekunden) und darf verändert werden (z.B. anderer Schauplatz).

“Hintergrundgespräche“

Röchelieu (*gedämpft*): Ich weiß nicht, welche meiner Eigenschaften dir am meisten imponiert!

Guybrush (*gedämpft*): Dein Geruch allein reicht aus und ich wär' kollabiert!

Röchelieu (*gedämpft*): Bist du das? Es riecht hier so nach Jauche und Dung!

Guybrush (*gedämpft*): Dich zu töten wäre dann eine legale Reinigung!

Röchelieu (*gedämpft*): Durch meine Fechtkunst bin ich zum Sieger prädestiniert!

Guybrush (*gedämpft*): Zu schade, dass das hier niemanden tangiert!

Röchelieu (*gedämpft*): Deine Mutter trägt ein Toupet!

Guybrush (*gedämpft*): Oh, das ist ein solch' übles Klischee!